

Praxisanleitung

Praxisanleiter*in für Gesundheitsfachberufe Berufspädagogische Weiterbildung

Praxisanleiter*innen legen mit ihrer Arbeit den Grundstein für eine bewohner-, klienten- und patientenorientierten Pflege und tragen so wesentlich zur zukünftigen Pflege- und Betreuungsqualität bei.

Die Reform der Pflegeausbildung greift diese Verantwortung auf und misst der Bedeutung der Praxisanleitung eine größere Rolle bei. Entsprechend wird auch die Ausbildung von Praxisanleiter*innen mit einem höheren Stundenanteil durchgeführt.

Die Teilnehmer*innen der Weiterbildung werden in der Lage sein, Auszubildende kompetent und zielgerichtet zu begleiten, anzuleiten und zu bewerten.

Inhalte

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut und orientiert sich an der derzeit gültigen Verordnung zur Durchführung der Weiterbildung Praxisanleiterin oder Praxisanleiter für Gesundheitsfachberufe vom 27. September 2005 (Amtsbl. S. 1575), zuletzt geändert durch Verordnung vom 5. Mai 2022 (Amtsbl. I S. 768) und § 4 Abs. (3) Pflegeberufe-Ausbildungs- und -Prüfungsverordnung (PflAPrV).

Prüfungen und Abschluss

Für die erfolgreiche Teilnahme an der Weiterbildung und das Erstellen der Facharbeit (schriftliche Prüfung) werden grundlegende IT-Kenntnisse (MS WORD, MS Excel) vorausgesetzt sowie die Bereitschaft, sich für das Online-Lernen in die Software MS Teams bzw. zoom und in die Kommunikationsplattform HumHub einzuarbeiten.

Die Weiterbildung ist in 3 Module gegliedert; jedes Modul schließt mit einer Prüfung ab inkl. Erhalt einer Modulbescheinigung.

Staatliche Abschlussprüfung

Zielgruppe

Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Altenpfleger*in, Hebammen, Entbindungspfleger

Ihr Gewinn

Mit erfolgreichem Abschluss qualifizieren Sie sich gem. § 4 Abs. (3) PflAPrV für die qualifizierte Durchführung der Praxisanleitung im Rahmen der Pflegeausbildung. Sie sind in der Lage,

- Lernprozesse zu initiieren,
- Arbeitsaufgaben so auszuwählen, dass sie die Lernenden in ihrer Entwicklung unterstützen,
- als Ansprechpartnerinnen und -partner zur Verfügung zu stehen,
- Fehler und Umwege als Lernchancen zuzulassen,
- zur Reflexion der Arbeitsergebnisse und -erfahrungen anzuregen,
- Methoden des Selbstlernens zu vermitteln,
- Kompetenzen zu fördern, die zu selbstorganisiertem Lernen befähigen,
- die Auszubildenden in der Entwicklung einer selbstständigen und eigenständigen Arbeitsweise zu unterstützen,
- effektives Zusammenarbeiten zu vermitteln.

(Quelle: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Praxisanleitung

Praxisanleiter*in für Gesundheitsfachberufe Berufspädagogische Weiterbildung

Anmeldung




Die Anmeldung erfolgt mit dem ausgefüllten **Anmeldeformular** schriftlich per Mail/Fax/Post (bei Mitarbeiter*innen des AWO LV Saarland über das Bildungsmanagement).

Für externe Interessent*innen: [Hier](#) geht es zum Anmeldeformular.

Bitte reichen Sie uns mit Ihrer Anmeldung folgende Unterlagen ein:

✓ Amtlich beglaubigte Kopie der staatlichen Anerkennung (Urkunde über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung)

Die Platzvergabe erfolgt nach der Eingangsreihenfolge der vollständigen Anmeldeunterlagen.

Kurs Nr.	002-23
Termin	06. März 2023 – 30. November 2023
Blockzeiten	(1) 06.-10.03. (2) 24.-28.04. (3) 15.-17.05. (4) 12.-16.06. (5) 03.-07.07. (6) 11.-15.09. (7) 16.-23.10. Zum Teil findet der Unterricht als Online-Modul statt über   
	Hospitation: 32 UE*
	Modulprüfungen: N.N.
	Prüfungstage: 27.10./29./30.11.2023 Abschluss: 11.12.2023
Zeit/Ort	jeweils 9-16 Uhr, 300 UE*, AWO Akademie Saar
Ansprechpartnerin	Patricia Bonaventura, M.A.; Bildungsreferentin AWO Akademie Saar
Teilnahmegebühr	1 590,- € für AWO-Mitarbeiter*innen und -Mitglieder und 1 750,- € für externe Teilnehmer*innen inkl. Pausengetränke * 1 Unterrichtseinheit (UE) = 45 Minuten

Stand: 17.10.2022